

## Art der Beiträge

In der Zeitschrift *Phlebologie* erscheinen Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Fortbildungsartikel und Kasuistiken aus dem Gebiet der Phlebologie und verwandten Gebieten. Die Beiträge werden in deutscher oder englischer Sprache veröffentlicht. Eine Gliederung des Manuskriptes in z. B. Einleitung, Material und Methoden, Kasuistik, Ergebnisse, Diskussion und Literaturverzeichnis ist unerlässlich. Wichtige Abschnitte sollten durch Zwischenüberschriften hervorgehoben werden. Gerne berücksichtigen wir nach Möglichkeit auch zusätzliches Material, bspw. Videos.

## Annahme von Manuskripten

Zur Publikation angenommen werden nur **unveröffentlichte** Manuskripte. Über die Annahme eines Beitrages entscheidet das Schriftleitergremium. Es wird vorausgesetzt, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt ist. Im Falle der Weisungsgebundenheit ist auch das Einverständnis des Institutsvorstands durch den Autor einzuholen. Eingereichte Manuskript auf CD-ROM müssen mit dem Ausdruck exakt übereinstimmen.

Die Manuskripte sind einzureichen

- postalisch auf CD-Rom mit einem Papierausdruck an **Schattauer GmbH, Redaktion „Phlebologie“, Postfach 10 45 43, 70040 Stuttgart** oder
- per E-Mail: **redaktion@phlebologieonline.de**

## Umfang des Manuskripts

- max. 22000 Zeichen inkl. Leerstellen (10–12 DIN A4-Seiten), Fallberichte max. 11000 Zeichen inkl. Leerstellen (6 DIN A4-Seiten)
- 1/2-zeilig, Schriftgröße 12 pt, Times New Roman

## Titelseite

Die erste Seite des Manuskripts enthält den **deutschen und englischen Titel** der Arbeit. Er sollte möglichst kurz und prägnant formuliert sein, ggf. ergänzt durch einen Untertitel. Außerdem werden auf der ersten Seite die Namen und Vornamen aller Autoren (ohne Titel) und die beteiligten Institutionen (Klinik, Abteilung) genannt.

## Schlüsselwörter und Zusammenfassung

Auf der zweiten Seite folgen die gegliederte **deutsche und englische Zusammenfassung** mit jeweils 3 bis 4 Schlüsselwörtern. Die Zusammenfassung in der Publikationssprache des Artikels (also bspw. Deutsch) beträgt max. 1200 Zeichen inkl. Leerzeichen. Die Zusammenfassung in der jeweils anderen Sprache soll detaillierter und etwa doppelt so lang sein.

## Abbildungen und Tabellen

- Vorlagen für Abbildungen dienen direkt als Druckvorlage. Spätere Veränderungen sind nicht mehr möglich.
- **Abbildungen:** Dias, Hochglanzabzüge, Röntgenbilder, Videoprinter-Ausdrucke, Fotoprints und qualitativ hochwertige Schwarz/weiß-Ausdrucke.
- Abbildungen in digitaler Form: **Grafiken** im Format .tif, mindestens 800 dpi oder Originale im Office-format. **Fotografien** mit mindestens 300 dpi. **Jpg-Formate** nur in maximaler Auflösung (300 bzw. 800 dpi) und in maximaler Qualität.
- Nur scharfe und kontrastreiche, reproduktionsfähige Vorlagen einreichen.

- Strichstärke und Schriftgröße so wählen, dass eine Verkleinerung auf Spaltenbreite ohne Beeinträchtigung der Lesbarkeit möglich ist.
- Minimale Größe der Vorlagen: 57 mm.
- Einheitliche Schriftgröße, keine Rahmen.
- Auf Rückseite vermerken: Name des Autors, Bildorientierung und fortlaufende Nummerierung.
- Eventuell notwendige Umzeichnungen gehen zu Lasten des Autors.
- Im Text in Klammern auf die Abbildungen und Tabellen verweisen, z. B. (Abb. 1).
- **Abbildungs- und Tabellenlegenden:** am Ende des Manuskripttextes.
- **Tabellen:** am Ende des Manuskripts, Ausdruck auf getrennten, nummerierten Seiten

Für bereits veröffentlichte Tabellen und Abbildungen muss die **Abdruckerlaubnis** des Originalautors bzw. des Verlages eingeholt werden. Auch für eigene, bereits publizierte Tabellen und Abbildungen muss die Nachdruckgenehmigung des Verlages vorliegen. Die genaue Quelle wird in der Legende zitiert.

## Literaturverzeichnis

- Nummeriert, max. 40 Zitate
- Gemäß Index Medicus und Vancouver-Stil
- Im Text Ziffern in runden Klammern
- Alle im Literaturverzeichnis aufgeführten Arbeiten im Text erwähnen

Die Autoren sind aufgefordert, in der *Phlebologie* erschienene Publikationen in angemessener Weise zu berücksichtigen.

**Korrespondenzadresse des verantwortlichen Autors mit Telefon- und Faxnummer** am Ende des Literaturverzeichnisses.

## Beispiele für die Zitierweise

*Zeitschriften:*

1. Kahle B. Foam sclerotherapy of ulcer cruris venosum. *Phlebologie* 2010; 39: 152–155.

*Bücher:*

2. Pureber J. Gefäßchirurgie. Stuttgart, New York: Schattauer 2010.
3. Hach W. Primäre Thromboseprophylaxe. In: Hach W. *Venenchirurgie*. 2. Aufl. Stuttgart, New York: Schattauer 2007; 227–235.

## Ab speichern des Manuskripts

Text, Tabellen und Abbildungen gesondert speichern. Abbildungen separat als eps- oder tif-Datei (300 bzw. 800 dpi) abspeichern und nicht in Word importieren.

- CD-ROM in DOS-Format
- Vermerken Sie auf dem Datenträger das verwendete Textverarbeitungsprogramm und die Version.

## Schreibweise

Die neue deutsche Rechtschreibung ist anzuwenden. **Medizinische Fachbegriffe** werden gemäß „Duden Medizinische Fachausdrücke“ geschrieben, z. B. Kolitis statt Colitis, Zytokin statt Cytokin, Ösophagus statt Oesophagus, Hämaturie statt Haematurie. Ausgenommen sind lateinische Fügungen, also z. B. Streptokokken, Hämophilie. Die **Dezimalziffern** werden durch Kommas abgetrennt (auch in Abbildungen und Tabellen). **Pharmazeutische Präparate** können neben der Nennung des Wirkstoffes (generic name, INN) auch als Handelsname (trade name, Warenzeichen) mit Her-

stellerangabe in Klammern angegeben werden.

Für die **Richtigkeit des Textes** trägt der Autor die Verantwortung. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

Für die **Anonymisierung patientenbezogener Daten** sind die Autoren verantwortlich.

## Interessenkonflikt

Die Autoren werden gebeten, beim Einreichen ihres Manuskriptes finanzielle Verbindungen mit einer Firma, deren Produkt in dem Artikel eine Rolle spielt, oder einer Firma, die ein Konkurrenzprodukt vertreibt, offenzulegen. Auch wenn kein Interessenkonflikt besteht, ist dies anzugeben.

## Ethikkommission, Einverständniserklärung, Studienregistrierung

Der Autor muß erklären, dass die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen bei experimentellen Arbeiten (Tierschutzgesetz §§ 7, 8, 9, European Convention on the protection of animals used for scientific purpose, Revised Directive 86/609/EEC) und die Helsinki-Deklaration eingehalten wurden und die Einwilligung der Patienten nach Aufklärung (informed consent) vorliegt. Alle Arbeiten zu neueren klinischen Studien sollten bei der Datenbank zur Registrierung klinischer Studien gemeldet sein.

Die Zeitschrift folgt den Richtlinien des International Committee of Medical Journal Editors ([www.icmje.org](http://www.icmje.org)) and the Committee on Publication Ethics ([www.publicationethics.org.uk](http://www.publicationethics.org.uk)).

## Korrekturen

Korrekturen sind innerhalb der erbetenen Frist vorzunehmen. Übersteigen die Korrekturkosten 10% der ursprünglichen Satzkosten, so geht dies zu Lasten des Autors.

## Sonderdrucke

Sonderdrucke und pdf-Dateien von Artikeln können von den Autoren beim Verlag vor Drucklegung bestellt werden. Ein Bestellformular mit Preisen wird mit den Korrekturfahnen versandt.

## Das Wichtigste in Kürze

- **Umfang:** Insgesamt max. 22000 Zeichen inkl. Leerstellen, Zusammenfassung der Artikelsprache max. 1200 Zeichen, anderssprachige Zusammenfassung ca. 2400 Zeichen inkl. Leerstellen, jeweils 3 bis 4 Schlüsselwörter
- **Aufbau:** Titel (Deutsch und Englisch), Autoren, Institut, Kurztitel, Schlüsselwörter/Zusammenfassung (Deutsch und Englisch), Einleitung, Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Literatur, Korrespondenzadresse, Abbildungs- und Tabellenlegenden, Abbildungen, Tabellen
- **Ausdruck:** DIN A4, 1,5-zeilig, 12 pt
- **Datei:** CD-ROM oder E-Mail
- **Abbildungen:** qualitativ hochwertige, reproduzierbare Vorlagen. Grafiken speichern im Format .tif mit mindestens 800 dpi, Fotografien im Format .eps mit mindestens 300 dpi.
- **Literatur:** Vancouver-Stil, max. 25 (Originalarbeiten) bzw. 40 Zitate (Übersichtsartikel)